

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Johannes Saalfeld, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Vergütung von Lehraufträgen an Universitäten und Hochschulen

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie viele Lehrbeauftragte haben in den letzten drei Semestern (Sommersemester 2011, Wintersemester 2011/2012, Sommersemester 2012) unentgeltliche Lehraufträge an Universitäten und Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern ausgeführt und wie viele Semesterwochenstunden (SWS) Lehre wurden durch sie erbracht (bitte jeweils für die einzelnen Semester und Fakultäten/Fachbereiche aufschlüsseln)?

Wie viele Personen haben einen unentgeltlichen Lehrauftrag ausgeführt, der mehr als 2 SWS umfasste?

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011			Wintersemester 2011/2012			Sommersemester 2012		
	LB*	SWS**	LB über zwei SWS	LB	SWS	LB über zwei SWS	LB	SWS	LB über zwei SWS
Universität Greifswald									
Theologische Fakultät	5	9		3	5		9	18	
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät	3	6		5	10,1		3	6	
Philosophische Fakultät	2	4		1	2		4	8	

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011			Wintersemester 2011/2012			Sommersemester 2012		
	LB*	SWS**	LB über zwei SWS	LB	SWS	LB über zwei SWS	LB	SWS	LB über zwei SWS
Mathematisch- Naturwissen- schaftliche Fakultät	8	12	1	5	6,5		6	17	2
Medizinische Fakultät	4	0,92		5	4,42		10	8,28	
Universität Rostock									
Philosophische Fakultät	9	18		8	18	1	12	24	
Agrar- und Umwelt- wissenschaftlich e Fakultät	7	8	2	14	12,5	2	14	10,5	
Wirtschafts- und Sozialwissen- schaftliche Fakultät	6	12		4	8		1	2	
Mathematisch- Naturwissen- schaftliche Fakultät	5	9	1	3	2,5				
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik				2	4				
Theologische Fakultät	1	2					1	2	
Juristische Fakultät							1	1	
Inter- disziplinäre Fakultät	1	1							
Hochschule Neubrandenburg									
Landschafts- architektur, Geoinformatik, Geodäsie, Bauingenieur- wesen	3	12	3	8	28	6	3	12	3
Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung	1	2		1	4	1	1	4	1
Gesundheit, Pflege, Management				3	2,6				

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011			Wintersemester 2011/2012			Sommersemester 2012		
	LB*	SWS**	LB über zwei SWS	LB	SWS	LB über zwei SWS	LB	SWS	LB über zwei SWS
Fachhochschule Stralsund									
Wirtschaft							1	2	
Hochschule Wismar									
Ingenieur- wissenschaften	7	25	4	4	17	2	1	2	
Wirtschafts- wissenschaften	5	14	2	3	14	2			
Gestaltung	1	1					2	3	

* LB = Lehrbeauftragte

** SWS = Semesterwochenstunden

2. Wie viele der in Frage 1 aufgeführten Lehrbeauftragten waren
- Privatdozentinnen/Privatdozenten, außerplanmäßige Professorinnen/Professoren und Honorarprofessorinnen/Honorarprofessoren (außerhalb ihrer Lehrverpflichtung)?
 - Angestellte des Öffentlichen Dienstes im Hauptamt, deren Dienstaufgaben entsprechend vermindert wurden?
 - zugleich in einem Beschäftigungsverhältnis mit der Auftrag gebenden Hochschule?
- (Bitte jeweils für die einzelnen Semester und Fakultäten/Fachbereiche aufschlüsseln.)

Zu 2 a), 2 b) und 2 c)

Die Fragen 2 a), 2 b) und 2 c) werden zusammenhängend beantwortet.

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011			Wintersemester 2011/2012			Sommersemester 2012		
	a)	b)	c)	a)	b)	c)	a)	b)	c)
Universität Greifswald									
Theologische Fakultät	2			1					1
Rechts- und Staatswissen- schaftliche Fakultät						1			
Philosophische Fakultät			1						

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011			Wintersemester 2011/2012			Sommersemester 2012		
	a)	b)	c)	a)	b)	c)	a)	b)	c)
Universität Greifswald									
Mathematisch- Naturwissen- schaftliche Fakultät			1			2			1
Medizinische Fakultät	1						2		
Hochschule Neubrandenburg									
Landschafts- architektur, Geoinformatik, Geodäsie, Bauingenieur- wesen	2		1	5		3	2		1
Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung	1			1			1		
Gesundheit, Pflege, Management						2			
Fachhochschule Stralsund									
Wirtschaft									1
Hochschule Wismar									
Ingenieur- wissenschaften		4		3					
Wirtschafts- wissenschaften	3				3				
Gestaltung							1		

3. Wie viele der in Frage 1 aufgeführten Lehrbeauftragten waren
- Promotionsstudentinnen/Promotionsstudenten?
 - Personen, die durch die Fragen 2a), b), c) und 3a) nicht erfasst sind?
(Bitte jeweils für die einzelnen Semester und Fakultäten/ Fachbereiche aufschlüsseln.)

Zu 3 a) und 3 b)

Die Fragen 3 a) und 3 b) werden zusammenhängend beantwortet.

Fakultät/Fachbereich	Sommersemester 2011		Wintersemester 2011/2012		Sommersemester 2012	
	a)	b)	a)	b)	a)	b)
Universität Greifswald						
Theologische Fakultät		3		2	1	7
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät		3		4		3
Philosophische Fakultät	1			1		4
Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät	1	6		3		5
Medizinische Fakultät		3		5		8
Universität Rostock						
Philosophische Fakultät	1	8		8		12
Agrar- und Umwelt- wissenschaftliche Fakultät		7		14		14
Wirtschafts- und Sozialwissen- schaftliche Fakultät		6	1	3	1	
Mathematisch- Naturwissen-schaftliche Fakultät		5		3		
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik				2		
Theologische Fakultät		1				1
Juristische Fakultät						1
Interdisziplinäre Fakultät		1				

Fakultät/Fachbereich	Sommersemester 2011		Wintersemester 2011/2012		Sommersemester 2012	
	a)	b)	a)	b)	a)	b)
Hochschule Neubrandenburg						
Gesundheit, Pflege, Management				1		
Hochschule Wismar						
Ingenieurwissenschaften		3		1		1
Wirtschaftswissenschaften		2				
Gestaltung		1				1

4. Wie viele Privatdozentinnen/Privatdozenten, außerplanmäßige Professorinnen/Professoren und Honorarprofessorinnen/ Honorarprofessoren haben in den letzten drei Semestern im Rahmen ihrer Lehrverpflichtung unentgeltlich Lehrveranstaltungen abgehalten und wie viele SWS Lehre wurden durch sie erbracht (bitte jeweils für die einzelnen Semester und Fakultäten/Fachbereiche aufschlüsseln)?

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011		Wintersemester 2011/2012		Sommersemester 2012	
	PD/apl Prof. Honorarprof.*	SWS	PD/apl Prof. Honorarprof.*	SWS	PD/apl Prof. Honorarprof.*	SWS
Universität Greifswald**						
Medizinische Fakultät***	61	122	61	122	61	122
Universität Rostock						
Philosophische Fakultät	5	10	3	6	4	8
Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät	1	2,7	11	13	10	5,7
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	4	8	4	8	3	6
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät			1	2		

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011		Wintersemester 2011/2012		Sommersemester 2012	
	PD/apl Prof. Honorarprof.*	SWS	PD/apl Prof. Honorarprof. *	SWS	PD/apl Prof. Honorarprof.*	SWS
Juristische Fakultät	2	3	2	3	2	3
Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik	1	2			1	2
Medizinische Fakultät***	50	100	52	104	53	106
Hochschule Neubrandenburg						
Landschaftsarchitektur, Geoinformatik, Geodäsie, Bauingenieurwesen	2	8	5	18	2	8
Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung	1	2	1	4	1	4
Hochschule Wismar						
Wirtschaftswissenschaften	3		3			
Gestaltung					1	

* Privatdozentinnen/Privatdozenten, außerplanmäßige Professorinnen/Professoren und Honorarprofessorinnen/Honorarprofessoren

** In der Zentralen Verwaltung der Universität Greifswald liegen keine belastbaren Zahlen vor.

*** Für die Universitätsmedizinen Greifswald beziehungsweise Rostock werden hier die externen Privatdozenten/Privatdozentinnen, externen Honorarprofessorinnen/Honorarprofessoren und externen außerplanmäßigen Professorinnen/Professoren benannt. Diese übernehmen im Rahmen ihrer Titellehre gemäß §§ 72, 73 Landeshochschulgesetz Lehrveranstaltungen, die nicht vergütet werden. Eine Aufstellung zur geleisteten Lehre im Detail liegt nicht vor. Grundsätzlich sind zwei SWS im Rahmen der Titellehre zu halten.

5. Wie viele Personen haben in den letzten drei Semestern unentgeltlich Lehrveranstaltungen (d. h., mehrere Sitzungen pro Semester) durchgeführt, ohne als Lehrbeauftragte bestellt worden zu sein bzw. ohne bestehende Lehrverpflichtung, und wie viele SWS Lehre wurden durch sie erbracht (bitte jeweils für die einzelnen Semester und Fakultäten/Fachbereiche aufschlüsseln)?

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011		Wintersemester 2011/2012		Sommersemester 2012	
	Personen	SWS	Personen	SWS	Personen	SWS
Universität Greifswald*						
Universität Rostock						
Philosophische Fakultät	2	10	2	10	2	10
Juristische Fakultät	1	0,3				
Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik	1	3			1	3

* In der Zentralen Verwaltung der Universität Greifswald sowie der Universitätsmedizin Greifswald liegen keine belastbaren Zahlen vor.

6. Wie viele Lehrbeauftragte haben in den letzten drei Semestern Lehraufträge auf Honorarbasis ausgeführt und wie viele SWS Lehre wurden durch sie erbracht (bitte jeweils für die einzelnen Semester und Fakultäten/Fachbereiche aufschlüsseln)?

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011		Wintersemester 2011/2012		Sommersemester 2012	
	Lehr- beauftragte	SWS	Lehr- beauftragte	SWS	Lehr- beauftragte	SWS
Universität Greifswald						
Theologische Fakultät	1	2	1	2		
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät	10	18,3	11	40	6	12,4
Philosophische Fakultät	117	431,3	110	448,2	113	396,6
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	14	33,55	3	6	4	8
Medizinische Fakultät	10	14,08	37	32,28	Abrechnung noch nicht vollständig erfolgt.	

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011		Wintersemester 2011/2012		Sommersemester 2012	
	Lehr- beauftragte	SWS	Lehr- beauftragte	SWS	Lehr- beauftragte	SWS
Universität Rostock						
Philosophische Fakultät	69	178	82	228	87	244
Agrar- und Umweltwissen- schaftliche Fakultät	12	32	14	25	19	37
Wirtschafts- und Sozialwissen- schaftliche Fakultät	12	28	14	32	15	30
Mathematisch- Naturwissen- schaftliche Fakultät	8	21	10	33	8	19
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik	3	8	6	17	3	9
Theologische Fakultät	6	16	4	18	6	20
Juristische Fakultät	2	4	3	6	1	1
Interdisziplinäre Fakultät	7	14				
Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik	20	43	13	29	18	46
Medizinische Fakultät	58	83,4	67	86,1	64	92,6
Hochschule für Musik und Theater Rostock						
Musik	197	1.035,5	190	1.020,1	181	1.019,7
Musikwissenschaft und Musik- pädagogik	4	7,5	5	8,25	7	12,9
Schauspiel	47	195,8	58	244,2	50	218,8
Hochschule Neubrandenburg						
Agrarwirtschaft und Lebensmittel- wissenschaften	14	107	14	66	13	62
Landschafts- architektur, Geoinformatik, Geodäsie, Bauingenieurwesen	10	40	13	46	16	56

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011		Wintersemester 2011/2012		Sommersemester 2012	
	Lehr- beauftragte	SWS	Lehr- beauftragte	SWS	Lehr- beauftragte	SWS
Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung	28	50	31	86	28	76
Gesundheit, Pflege, Management	8	107	18	73	10	23
Fachhochschule Stralsund						
Wirtschaft	17	39	19	50	17	45
Maschinenbau	3	26	4	27	8	35
Elektrotechnik und Informatik	6	45	9	50	11	45
Hochschule Wismar						
Ingenieur- wissenschaften	39	103	15	40	35	68
Wirtschafts- wissenschaften	26	113	29	130	16	63
Gestaltung	15	49	10	43	15	50

7. Wie viele der in Frage 6 genannten Lehrbeauftragten an Universitäten und der Hochschule für Musik und Theater erhielten - jeweils aufgeschlüsselt nach Semester und Fakultät/Fachbereich - gemäß der „Richtlinie über die Vergabe von Lehraufträgen“ Lehrauftragsvergütungen je Einzelstunde
- bis 23,01 € und wie hoch war das durchschnittliche Stundenhonorar in diesem Vergütungsrahmen?
 - bis 39,44 € und wie hoch war das durchschnittliche Stundenhonorar in diesem Vergütungsrahmen?
 - bis 55,88 € und wie hoch war das durchschnittliche Stundenhonorar in diesem Vergütungsrahmen?

Zu 7 a), 7 b) und 7 c)

Die Fragen 7 a), 7 b) und 7 c) werden zusammenhängend beantwortet.

Hochschule/ Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011			Wintersemester 2011/2012			Sommersemester 2012		
	a)	b)	c)	a)	b)	c)	a)	b)	c)
Universität Greifswald	Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro		
Theologische Fakultät		1/ 25,00			1/ 25,00				
Rechts- und Staatswissen- schaftliche Fakultät		6/ 39,22	3/ 50,00	5/ 23,00	4/ 39,33	1/ 55,88		3/ 39,29	1/ 55,88
Philosophische Fakultät	95/ 21,97	21/ 31,21	1/ 55,88	91/ 21,76	18/ 30,96	1/ 45,00	101/ 22,19	12/ 34,19	
Mathematisch- Naturwissen- schaftliche Fakultät	7/ 21,30	6/ 35,60	1/ 50,00	3/ 23,01				3/ 36,15	1/ 50,00
Medizinische Fakultät*	4/ 12,77	5/ 20,86	1/ 29,55	9/ 12,77	28/ 20,86		Abrechnung noch nicht vollständig erfolgt		
Universität Rostock	Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro		
Philosophische Fakultät	66/ 19,00	3/ 27,00		77/ 19,00	3/ 25,00	2/ 55,00	84/ 21,00	2/ 39,00	1/ 55,00
Agrar- und Umweltwissen- schaftliche Fakultät	1/ 23,00	11/ 35,00		3/ 23,00	7/ 35,00	4/ 55,00	1/ 23,00	9/ 35,00	9/ 53,00
Wirtschafts- und Sozialwissen- schaftliche Fakultät	11/ 23,00	1/ 32,00		13/ 23,00	1/ 32,00		12/ 23,00	3/ 35,00	
Mathematisch- Naturwissen- schaftliche Fakultät	3/ 23,00	3/ 39,00	2/ 55,00	4/ 23,00	4/ 39,00	2/ 55,00	4/ 23,00	3/ 39,00	
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik	1/ 23,00	1/ 30,00		1/ 23,00	5/ 39,00				3/ 55,00
Theologische Fakultät	4/ 20,00	2/ 30,00		2/ 23,00	2/ 30,00		4/ 23,00	2/ 30,00	
Juristische Fakultät	2/ 22,00			2/ 22,00	1/ 39,00		1/ 23,00		
Inter- disziplinäre Fakultät		7/ 45,00							
Fakultät für Maschinenbau und Schiffs- technik	5/ 23,00	9/ 35,00	6/ 45,00	5/ 23,00	7/ 35,00	1/ 40,00	4/ 23,00	9/ 33,00	5/ 53,00
Medizinische Fakultät*	2/ 23,01	56/ 39,44		5/ 23,01	62/ 39,44		1/ 23,01	63/ 39,44	

Hochschule/ Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011			Wintersemester 2011/2012			Sommersemester 2012		
	a)	b)	c)	a)	b)	c)	a)	b)	c)
Universität Greifswald	Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro		
Hochschule für Musik und Theater Rostock									
Musik	10/ 15,00	71/ 25,00	116/ 35,00	10/ 15,00	74/ 25,00	106/ 35,00	8/ 15,00	71/ 25,00	102/ 35,00
Musik- wissenschaft und Musik- pädagogik		4/ 25,00			5/ 25,00			7/ 25,00	
Schauspiel		32/ 25,00	15/ 35,00	1/ 15,00	39/ 25,00	18/ 35,00		36/ 25,00	14/ 35,00

* Entgeltliche Lehraufträge werden an der Medizinischen Fakultät aufgrund einer internen Regelung nach den genannten Sätzen vergütet.

8. Wie viele der in Frage 6 genannten Lehrbeauftragten an Fachhochschulen erhielten - jeweils aufgeschlüsselt nach Semester und Fakultät/Fachbereich - gemäß der „Richtlinie über die Vergabe von Lehraufträgen“ Lehrauftragsvergütungen je Einzelstunde
- bis 17,30 € und wie hoch war das durchschnittliche Stundenhonorar in diesem Vergütungsrahmen?
 - bis 23,01 € und wie hoch war das durchschnittliche Stundenhonorar in diesem Vergütungsrahmen?
 - bis 31,23 € bzw. 39,44 € und wie hoch war das durchschnittliche Stundenhonorar in diesem Vergütungsrahmen?

Zu 8 a), 8 b) und 8 c)

Die Fragen 8 a), 8 b) und 8 c) werden im Zusammenhang beantwortet.

Hochschule/ Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011			Wintersemester 2011/2012			Sommersemester 2012		
	a)	b)	c)	a)	b)	c)	a)	b)	c)
Hochschule Neubrandenburg	Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro		
Agrarwirtschaft und Lebensmittel- wissenschaft		3/ 23,00	11/ 31,00		2/ 23,00	12/ 31,00		6/ 23,00	7/ 31,00
Landschafts- architektur, Geoinformatik, Geodäsie, Bauingenieur- wesen		1/ 23,00	7/ 31,00 2/ 39,00		2/ 23,00	10/ 31,00 1/ 39,00		6/ 23,00	8/ 31,00 2/ 39,00
Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung	2/ 17,0 0	14/ 23,00	12/ 31,00		20/ 23,00	11/ 31,00	2/ 17,00	16/ 23,00	9/ 31,00 1/ 39,00
Gesundheit, Pflege, Management		1/ 23,00	7/ 31,00		6/ 23,00	12/ 31,00		4/ 23,00	6/ 31,00
Fachhochschule Stralsund	Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro		
Wirtschaft		4/ 23,00	11/ 31,00		1/ 23,00	16/ 31,00		1/ 23,00	11/ 31,00
Maschinenbau			3/ 31,00		1/ 23,00	3/ 31,00		2/ 23,00	4/ 31,00
Elektrotechnik und Informatik	1/ 17,30	1/ 23,00	4/ 31,00		1/ 23,00	8/ 31,00	1/ 17,30	1/ 23,00	9/ 31,00
Hochschule Wismar	Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro			Anzahl/Durchschnitt Euro		
Ingenieur- wissenschaften	3/ 16,49	11/ 21,59	23/ 31,62	2/ 17,54	7/ 22,28	6/ 32,60	3/ 17,78	6/ 22,66	24/ 31,52
Wirtschafts- wissenschaften		15/ 22,95	9/ 27,81		16/ 22,95	8/ 27,29		10/ 22,95	3/ 29,95
Gestaltung		3/ 23,01	12/ 31,12			10/ 31,23		3/ 23,01	12/ 31,12

9. Für wie viele der in Frage 6 genannten Lehrbeauftragten wurden die Honorare über die in der „Richtlinie über die Vergabe von Lehraufträgen“ aufgeführten Vergütungsrahmensätze hinaus erhöht und mit welcher Begründung (z. B. Mangelfach, Drittmittelfinanzierung) ist dies geschehen (bitte jeweils nach Semester und Fakultät/Fachbereich aufschlüsseln)?

Fakultät/ Fachbereich	Sommersemester 2011		Wintersemester 2011/2012		Sommersemester 2012	
	Lehrbeauftragte	Begründung	Lehrbeauftragte	Begründung	Lehrbeauftragte	Begründung
Universität Greifswald						
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät	1	Drittmittelfinanzierung	1	Drittmittelfinanzierung	2	Drittmittelfinanzierung
Universität Rostock						
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät					1	Mangelfach
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik	1	Mangelfach				
Fachhochschule Stralsund						
Wirtschaft	2	Mangelfach	2	Mangelfach	5	Mangelfach
Maschinenbau					2	Drittmittelfinanzierung
Hochschule Wismar						
Ingenieurwissenschaften	2	Mangelfach			2	Mangelfach
Wirtschaftswissenschaften	2	Mangelfach	5	Mangelfach	3	Mangelfach

10. Wann erfolgte die letzte Erhöhung der in der „Richtlinie über die Vergabe von Lehraufträgen“ aufgeführten Vergütungsrahmensätze und für welchen Zeitpunkt plant die Landesregierung eine erneute Anhebung?

Die letzte Erhöhung der in der „Richtlinie über die Vergabe von Lehraufträgen“ festgelegten Vergütungssätze erfolgte mit Wirkung vom 1. September 2008. Eine erneute Anhebung ist derzeit nicht geplant.